

PRESSEMITTEILUNG

SENIOREN KÖNNEN WIEDER HOFFEN

Michael Bethke erzielt ersten Teilerfolg in der Brandschutzproblematik

Das vorgelegte Brandschutzgutachten des Ambulanten Krankenpflagedienstes Michael Bethke für das Betreute Seniorenwohnprojekt in Glienicke zeigt Wirkung: Nach schwierigem Einstieg gehen die Einigungsgespräche mit der Baubehörde jetzt weiter voran. Die Baubehörde des Landkreises Oberhavel hat das von Michael Bethke vorgelegte Brandschutzgutachten geprüft. Nach Einreichung konkreter Umsetzungsmaßnahmen will die Baubehörde eine endgültige Entscheidung treffen.

Geschäftsführer Michael Bethke ist zuversichtlich, für die Bewohner des Seniorenwohnprojektes Glienicke ein positives Ergebnis erreichen zu können: „Schließlich ist es nicht zu verantworten, dass Ehepaare mit einem pflegebedürftigen Partner auseinander gerissen werden. Im hohen Alter sollte niemand gezwungen werden, sein vertrautes Wohnumfeld aufzugeben. Langjährige Bewohner müssen das Recht behalten, ihre Wohnsituation frei zu bestimmen.“

Michael Bethke kämpft weiter für das Wohl der Bewohner im Seniorenwohnen Glienicke. Wenn es sein muss mit einem Rechtsstreit bis zur letzten Instanz, dem Verfassungsgericht.

Hintergrund der Diskussion war die Eingruppierung des Seniorenwohnprojektes Glienicke durch die Bauaufsicht des Landkreises als Sonderwohnform nach der Brandenburgischen Bauverordnung. Hierdurch finden im Landkreis Oberhavel die Vorschriften der Krankenhaus- und Pflegeheimbauverordnung Anwendung. In einem Wohnprojekt stehen aber im Vergleich zum Krankenhaus Wohnlichkeit und Gemütlichkeit im Vordergrund, nicht alle Vorschriften können so zu 100% eingehalten werden.

Weitere Informationen unter:
Michael Bethke Unternehmensgruppe
Karin Jankowski
Auguste-Viktoria-Allee 12-13
13403 Berlin
Tel. 030-41 70 09 72
www.michaelbethke.com
ViSdP Karin Jankowski